

## Neuer Berater für schweinehaltende Betriebe

*Martin Fuchs übernimmt in den kommenden 1,5 Jahren die Beratung für schweineproduzierenden Betriebe und die Betreuung der Arbeitskreise Ferkelproduktion und Schweinemast.*

Martin Fuchs stammt aus Graz, hat in Wien Landwirtschaft und Nutztierwissenschaften studiert und war jahrelang als Umweltpädagoge in der Steiermark tätig.

Nun möchte er die **wertvolle Arbeit der Schweinebetriebe unterstützen** und dazu beitragen, die **großen Herausforderungen zu meistern**, denen die Branche zurzeit gegenübersteht. Dazu zählt auch, das **einseitige Bild über die Schweinehaltung in der Öffentlichkeit zu korrigieren** und die Betriebe dazu ermutigen, sich **an den aktuellen Debatten aktiv zu beteiligen**.

### Arbeitskreise Ferkelproduktion und Schweinemast

**Ziel der Arbeitskreise** ist es, möglichst viele **Bäuerinnen und Bauern weiterzubilden und zu beraten**. Dadurch sollen die **Wirtschaftlichkeit der einzelnen Betriebe verbessert** und die **Wettbewerbsfähigkeit** der Kärntner Schweineproduktion gesichert werden. **Mitglieder erhalten regelmäßig aktuellste Informationen** zur Schweineproduktion, können den **Sauenplaner bzw. das Mastauswertungsprogramm nutzen, Wasser und Futtermittel untersuchen** sowie einen **Betriebscheck** und eine **Betriebszweigauswertung** durchführen lassen, und **an Treffen zu selbst gewählten** und für die **jeweilige Sparte wichtigen Themen teilnehmen**. Diese Treffen bieten außerdem die Möglichkeit zum **offenen und vertraulichen Erfahrungsaustausch** unter Kolleginnen und Kollegen. Dadurch kann sich die **Leistung der Betriebe deutlich steigern**.

### Vortrag und Diskussion: Die Schweinegesundheitsverordnung und ihre Umsetzung

Auch wenn durch die weltweite COVID-Pandemie andere Virusinfektionen in der öffentlichen Wahrnehmung in den Hintergrund gerückt sind: Die **Gefahr der sogenannten Afrikanischen Schweinepest (ASP)** ist noch lange nicht gebannt, im Gegenteil, nachdem sowohl in Deutschland als auch in Ungarn bereits infizierte Wildschweine gefunden wurden, ist es nur eine Frage der Zeit, bis auch Österreich davon betroffen ist. Um die **Schweine vor dieser und anderen Krankheiten zu schützen** und die landwirtschaftlichen Betriebe dadurch **vor wirtschaftlichem Schaden zu bewahren**, ist 2017 die Schweinegesundheitsverordnung in Kraft getreten. Nun wurde ein **Handbuch veröffentlicht**, um deren Umsetzung leichter überprüfen zu können. Dieses soll im **Rahmen einer Online-Veranstaltung vorgestellt** und die **aktuelle Gefährdungslage** durch ASP und **andere Krankheiten präsentiert und diskutiert** werden.

**Termin:** Mittwoch, 17.02.2021, 10 bis 12 Uhr

**Referenten:** Ing. Andreas Mak und DDI Martin Fuchs (beide LK Kärnten)

**Ort:** Online

**Informationen zu den Arbeitskreisen Ferkelproduktion und Schweinemast**

DDI Martin Fuchs

Referat 4: Tierische Produktion und Bauwesen

Museumgasse 5, 9020 Klagenfurt

E-Mail: [martin.fuchs@lk-kaernten.at](mailto:martin.fuchs@lk-kaernten.at)

Tel.: 0463/5850-1503